
Inhalt

Sicherheitshinweise	2
Montage und Wartung	4
Gerätemontage vorbereiten	4
Stromversorgung des Geräts	5
Montage des Hakens	6
Wartung	6
Präsentation	7
Funktionsweise des Steuergeräts	7
EIN-AUS-Schalter	7
Inbetriebnahme	8
Verwendung	9
Betriebsmodus auswählen	9
Mein Gerät programmieren	9
Komforttemperatur wählen	10
Kalibrieren der Temperatur	11
Schnellwärmfunktion (BOOST)	11
Trocknen/Wärmen von Handtüchern	11
Gerät ein-/ausschalten	11
Beschreibung des MANUELLEN Modus	12
Beschreibung des PROG-Modus	13
Erweiterte Funktionen	14
Verbrauchssteuerung	14
Verbrauch abfragen	14
ECO-Temperatur ändern	14
RESET	14
Das Gerät über das Smartphone verwalten	15
Einsatz eines zentralen Steuergeräts	15
Lastabwurf	16
Mehr als 48-stündige Abwesenheit (Frostschutz)	16
Zugang zur Steuerung sperren	16
Sommer-Modus	16
Automatische Entlüftung	16
Weitere Einstellungen (Experten-Menü)	17
Hilfe	19
Bei Auftreten eines Problems	19
Konformitätserklärung	22
Technische Daten	23

Sicherheitshinweise



Achtung:
heiße
Oberfläche.

Achtung, heiße Oberfläche. Caution hot surface.

ACHTUNG: Bestimmte Teile dieses Produkts können sehr heiß werden und Verbrennungen verursachen. Besondere Vorsicht ist in Gegenwart von Kindern und gefährdeten Personen geboten.

- Kinder unter 3 Jahren sollten von diesem Gerät ferngehalten werden, es sei denn, sie werden ständig beaufsichtigt.
- Kinder zwischen 3 und 8 Jahren sollten das Gerät nur ein- oder ausschalten, vorausgesetzt, dass es in einer normalen, dafür vorgesehenen Position aufgestellt oder montiert wurde und dass sie beaufsichtigt oder in der sicheren Verwendung des Geräts unterwiesen wurden und die möglichen Gefahren verstehen. Kinder zwischen 3 und 8 Jahren sollten das Gerät nicht anschließen, einstellen oder reinigen und auch keine Wartungsarbeiten am Gerät durchführen.
- Das Gerät darf nicht von Kindern unter 8 Jahren und Personen mit eingeschränkten körperlichen, Wahrnehmungs- oder geistigen Fähigkeiten bzw. solchen Personen verwendet werden, die über einen ungenügenden Erfahrungs- oder Wissensstand verfügen, es sei denn, sie werden durch eine für ihre Sicherheit verantwortliche Person beaufsichtigt oder bezüglich des Gebrauchs des Gerätes angeleitet und die Risiken wurden verstanden. Kinder dürfen nicht mit dem Gerät spielen. Reinigung und Wartung durch den Benutzer dürfen nicht von unbeaufsichtigten Kindern durchgeführt werden.
- Dieses Gerät darf nur von einer befugten Person gemäß den geltenden Vorschriften und Normen angesteckt oder angeschlossen werden.
- Wenn das Netzkabel beschädigt ist, muss es vom Hersteller, dessen Kundendienst oder ähnlich qualifizierten Personen ausgetauscht werden, um jede Gefahr auszuschließen.
- Bei der ersten Inbetriebnahme kann ein leichter Geruch auftreten, zurückzuführen auf die Eliminierung eventueller Spuren im Zusammenhang mit der Herstellung des Geräts.
- Die Bedienungsanleitung für dieses Gerät finden Sie auf der Website des Herstellers, die auf der Garantiekarte in dieser Anleitung angegeben ist.

- Das Gerät ist mit einer Wärmeträgerflüssigkeit gefüllt, die bei Verschlucken gesundheitsgefährdend ist. Wenden Sie sich im Falle eines Lecks an Ihren Installateur und treffen Sie alle Vorsichtsmaßnahmen, um ein mögliches Verschlucken der Flüssigkeit durch die Benutzer, insbesondere durch kleine Kinder und gefährdete Personen, zu vermeiden.
- Um eine Gefährdung von Kleinkindern zu vermeiden, wird empfohlen, diesen Handtuchrockner so zu montieren, dass sich der unterste Heizstab mindestens 600 mm über dem Boden befindet.
- Stecken Sie keine Gegenstände oder Papier in den Handtuchrockner.
- Alle Arbeiten an elektrischen Teilen müssen von einem qualifizierten Fachmann durchgeführt werden.
- Das Gerät sollte nicht direkt unter einer Steckdose platziert werden.
- Um einen einwandfreien Betrieb des Ventilators zu gewährleisten, wird empfohlen, den Lufteintritt und den Kabelaustritt nicht zu blockieren oder abzudecken (z. B. durch ein Handtuch). Dies könnte die Sicherheitsfunktion des Ventilators auslösen.
- Legen Sie keinen Bademantel auf die Steuerung.
- Vor der Wartung des Handtuchrockners das Gerät ausschalten und abkühlen lassen. Verwenden Sie niemals Scheuer- oder Lösungsmittel.
- Die Oberfläche des Geräts kann sehr heiß werden. Seien Sie daher besonders vorsichtig, wenn Sie Feinwäsche darauf legen (z. B. Nylon usw.). Vergewissern Sie sich, dass die Wäsche nicht abfärbt, bevor Sie sie auf den Handtuchrockner legen.
- Es wird stark davon abgeraten, ein Gerät mit Gebläse oberhalb einer Seehöhe von 1000 m zu installieren (Gefahr von Fehlfunktionen).
- Montieren Sie das Gerät nicht unter einer Wandsteckdose.
- Entfernen Sie nach der Montage die Plastikschutzfolie von der Steuerung, um die Gefahr des Verschluckens und Erstickens zu vermeiden.



Geräte, die mit diesem Symbol gekennzeichnet sind, dürfen nicht im Hausmüll entsorgt werden, sondern müssen separat gesammelt und recycelt werden.

Die Sammlung und Wiederverwertung von Altprodukten muss in Übereinstimmung mit den örtlichen Vorschriften und Verordnungen erfolgen.



Die Montage eines Geräts in Höhenlagen führt zu einem Anstieg der Luftaustrittstemperatur (*in der Größenordnung von 10 °C pro 1000 m Höhenunterschied*).

Montage und Wartung

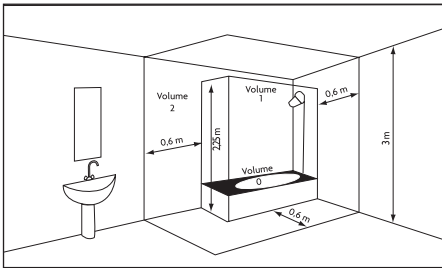
GERÄTEMONTAGE VORBEREITEN

Einbauregeln

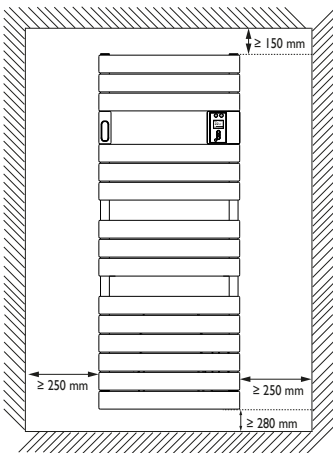
- Dieses Gerät ist für die Montage in Wohnräumen konzipiert, in allen anderen Fällen wenden Sie sich bitte an Ihren Händler.
- Die Montage muss fachgerecht und in Übereinstimmung mit den örtlich geltenden Normen erfolgen (*NFC 15-100 in Frankreich*).
- Das Gerät muss mit 230 V einphasig 50 Hz versorgt werden.
- In Feuchträumen wie Badezimmern und Küchen muss die Anschlussdose mindestens 25 cm vom Boden montiert werden. Das Gerät muss mit einem 30-mA-Differentialschutzschalter ausgestattet sein.

Halten Sie das Gerät von Luftströmen fern, die seinen Betrieb stören könnten (z. B. unter einer zentralen mechanischen Lüftung usw.).

- Montieren Sie das Gerät nicht unter einer Wandsteckdose.



Bereich 1	Kein elektrisches Gerät
Bereich 2	Elektrisches Gerät IPX4 (Norm EN 60335-2-43: 2003/A2: 2008)



Halten Sie bei der Positionierung des Geräts die Mindestabstände zu Möbeln ein.

Bringen Sie über dem Gerät kein Regal an. Vor dem Gerät ist ein Freiraum von 50 cm einzuhalten.

Um eine Gefährdung von Kleinkindern zu vermeiden, wird empfohlen, diesen Handtuchtrockner so zu montieren, dass sich der unterste Heizstab mindestens 600 mm über dem Boden befindet.

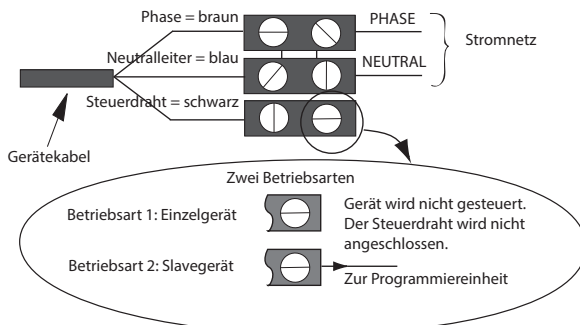
STROMVERSORGUNG DES GERÄTS

Anschlussregeln

- Das Gerät muss mit 230 V einphasig 50 Hz versorgt werden.
- Die Stromversorgung des Geräts muss direkt nach der allpoligen Trennvorrichtung mit einem Kontaktöffnungsabstand von mindestens 3 mm ohne Zwischenschalter an das Netz angeschlossen werden.
- Der Anschluss an das Stromnetz erfolgt mithilfe einer Anschlussdose über das geräteeigene Kabel. In Feuchträumen wie Badezimmern oder Küchen muss die Anschlussdose mindestens 25 cm über dem Boden montiert werden.
- **Der Anschluss darf nicht geerdet werden. Der Steuerdraht (schwarz) darf nicht geerdet werden.**
- Die Stromversorgung muss nach der allpoligen Trennvorrichtung gemäß den Montagevorschriften direkt an das Netz angeschlossen werden.
- Wenn das Netzkabel beschädigt ist, muss es vom Hersteller, dessen Kundendienst oder ähnlich qualifizierten Personen ausgetauscht werden, um jede Gefahr zu vermeiden.
- Wenn Sie den Steuerdraht verwenden und dieser durch ein 30-mA-Differential geschützt ist (z. B. Badezimmer), muss die Stromversorgung des Steuerdrahts über dieses Differential geschützt werden.
- Wenn Sie einen Lastabwurfschalter verwenden möchten, so wählen Sie ein Modell mit Steuerdrahtausgang und nicht mit Leistungsausgang, um den Thermostat nicht zu beschädigen.

Anschlussplan des Geräts

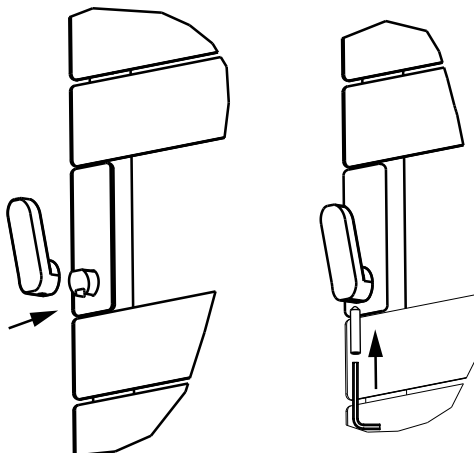
- Trennen Sie die Stromversorgung und schließen Sie die Kabel gemäß dem nachstehenden Diagramm an.



-Sie können den Steuerdraht anschließen, wenn Ihr Haus mit einer zentralen Programmierereinheit, einem Controller oder Steuergerät ausgestattet ist.

MONTAGE DES HAKENS

Bauen Sie den Haken mithilfe des Inbusschlüssels im Anschluss an die Wandmontage des Produkts zusammen.



Die Belastung des Hakens darf 10 kg nicht überschreiten.

WARTUNG

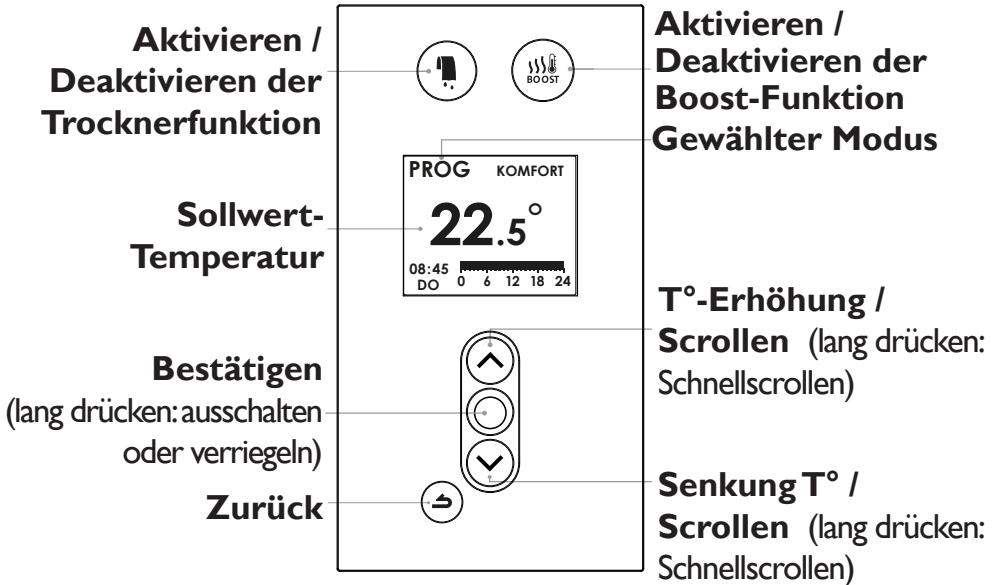
Trennen Sie vor der Durchführung von Wartungsarbeiten die Stromversorgung des Geräts an der Schalttafel.

Um die Leistung des Handtuchrockners aufrechtzuerhalten, muss etwa einmal im Monat der Staub aus dem Gebläsefilter entfernt werden.

Verwenden Sie niemals Scheuer- oder Lösungsmittel.

Präsentation

FUNKTIONSWEISE DES STEUERGERÄTS



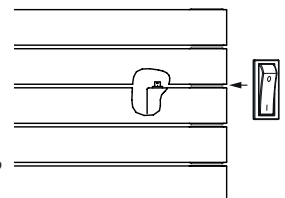
Es genügt, kurz auf die Tasten zu drücken, damit Ihr Vorgang berücksichtigt wird.

EIN-AUS-SCHALTER

Ein EIN-AUS-Schalter befindet sich auf der Geräterückseite (rechts, bei der Auslieferung des Geräts auf Position)
halter **Verwenden Sie diesen nur bei einer längeren Abschaltung (außerhalb der Heizperiode).**

Stellen Sie den Schalter auf , um das Gerät einzuschalten.

Um das Gerät vorübergehend auszuschalten, verwenden Sie .

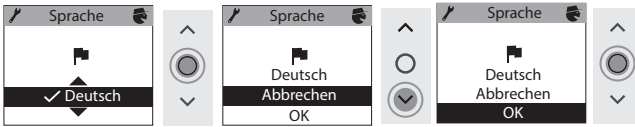


Wenn das Gerät ausgeschaltet wird, kann eine neue Einstellung von Tag und Uhrzeit erforderlich sein.

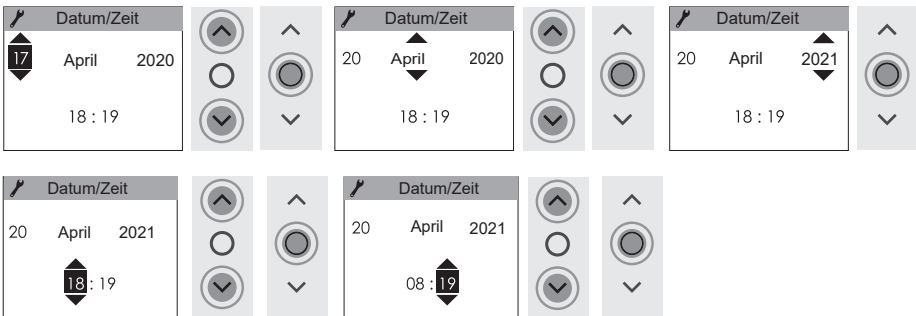
INBETRIEBNAHME

Drücken Sie eine beliebige Taste, um die Anzeige zu aktivieren.

• Sprache wählen

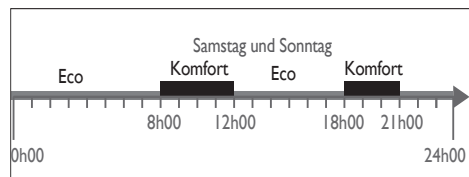
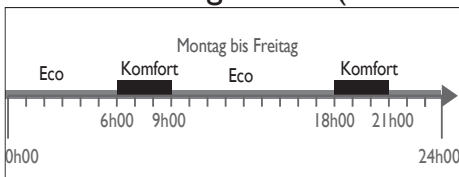


• Einstellen von Tag, Monat, Jahr, Stunde und Minuten

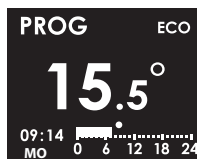


• Die Standardeinstellungen sind:

- PROG-Modus (das Gerät folgt den gespeicherten Programmen)
- Komforttemperatur (wenn Sie anwesend sind): 19° C
- ECO-Temperatur (Wenn Sie nicht im Raum sind): 15,5° C
- Drei Programme (änderbar)



Je nach Tag und Uhrzeit werden folgende Bildschirme angezeigt (Beispiel Montag):



Das Gerät arbeitet im ECO-Bereich.

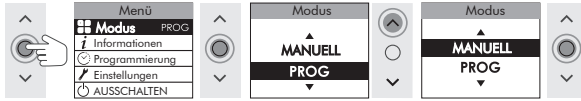


Das Gerät arbeitet im Komfortbereich.

Verwendung

BETRIEBSMODUS AUSWÄHLEN

Das Gerät bietet zwei Betriebsmodi:

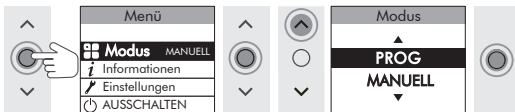


- **PROG-Modus:** Das Gerät folgt den für jeden Wochentag gespeicherten Programmen (die Programme werden in der Steuereinheit des Geräts oder in der Anwendung Cozytouch ® **definiert**).
- **MANUELLER Modus:** Das Gerät folgt der eingestellten Komforttemperatur.

Im MANUELLEN Modus kann das Gerät die Programmierung eines zentralen Steuergeräts übernehmen.

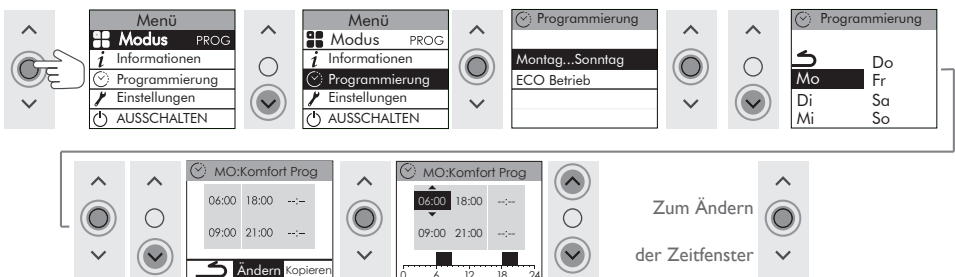
MEIN GERÄT PROGRAMMIEREN

PROG-Modus auswählen.



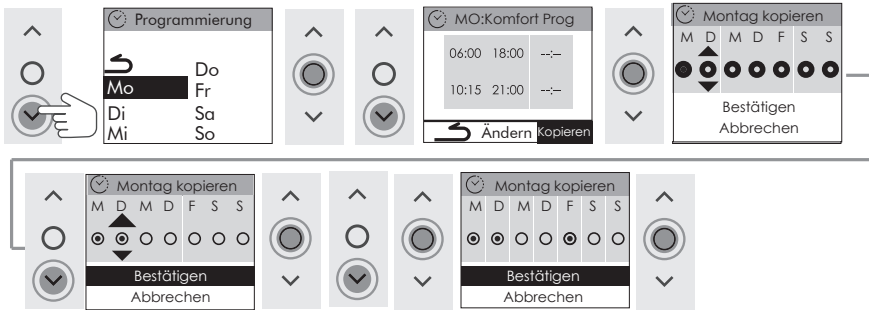
Sie können bis zu 3 Komfort-Temperaturbereiche für jeden Wochentag programmieren. Außerhalb des Komfortbereichs wendet das Gerät eine Temperaturabsenkung an, die unter „ECO Betrieb“ eingestellt wird (der Absenkungswert ist standardmäßig auf -3,5 °C eingestellt).

Programmierung ändern



Um einen Bereich zu löschen, für Beginn und Ende eine identische Uhrzeit eingeben.

Programmierung für einen oder mehrere Tage übernehmen



Gewünschte Tage auswählen und **BESTÄTIGEN**.

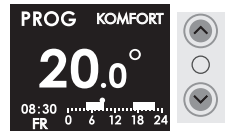
Nach einem Stromausfall bleibt die Programmierung erhalten. Eine neue Einstellung von Tag und Uhrzeit kann erforderlich sein.

KOMFORTTEMPERATUR WÄHLEN

Die Temperatur kann erhöht oder abgesenkt werden von 12 °C bis 28 °C.

Ausgewählter PROG-Modus:

• Das Gerät zeigt **KOMFORT PROG** an:
Die Temperatur kann erhöht oder abgesenkt werden.

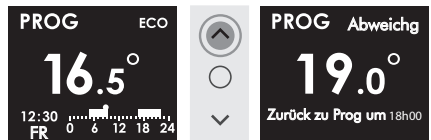


• Das Gerät zeigt **ECO PROG** an:

Die Temperatur kann vorübergehend erhöht werden (Override).

Die Übersteuerung endet beim nächsten Komfortbereich und die

Temperatur kehrt zum ursprünglich eingestellten Wert zurück.



MANUELLER Modus ausgewählt:

Die Temperatur kann erhöht oder abgesenkt werden.



Es dauert mindestens 6 Std., bis die Temperatur sich im Raum stabilisiert.

KALIBRIEREN DER TEMPERATUR

Je nach Ihrer Installation (Standort, Leistung, Raumvolumen, Isolierung usw.) ist es möglich, dass Sie eine andere Raumtemperatur ablesen als die, die auf dem Display Ihres Geräts angezeigt wird (Solltemperatur).

In diesem Fall können Sie die Temperatur Ihres Geräts auf die Raumtemperatur kalibrieren (siehe Experten-Menü).

Bevor Sie eingreifen, warten Sie mindestens 6 Stunden, damit sich die Temperatur im Komfortmodus auf den gewünschten Wert stabilisieren kann.

Nehmen Sie dann die Kalibrierung vor. Der Kalibrierwert liegt zwischen -3 °C und $+3\text{ °C}$.




Beispiel: Die auf Ihrem Gerät angezeigte Temperatur beträgt 20 °C .

Das Thermometer zeigt 18 °C an => wählen Sie den Kalibrierungswert von -2 °C .

SCHNELLWÄRMFUNKTION (BOOST)




Mit der Boost-Funktion wird die Temperatur im Badezimmer schneller erhöht:

- Bei Modellen ohne Gebläse startet mit der Boost-Funktion die Beheizung des Heizkörpers.
- Bei Modellen mit Gebläse startet mit der Boost-Funktion die Beheizung des Heizkörpers und des Gebläses gleichzeitig. Damit kann die Raumtemperatur in weniger als 15 Minuten um 3 °C erhöht werden (je nach Isolierung, Raumvolumen und Position des Handtuchrockners unterschiedlich).

Um die Boost-Funktion zu starten, drücken Sie die Taste . Sie können die Dauer der Boost-Funktion mithilfe von  von 5 Minuten bis 1 Stunde einstellen.  Drücken Sie erneut, um den Boost zu beenden.

TROCKNEN/WÄRMEN VON HANDTÜCHERN

Ermöglicht das Beheizen des Heizkörpers mit reduzierter Temperatur zum Trocknen von Handtüchern.

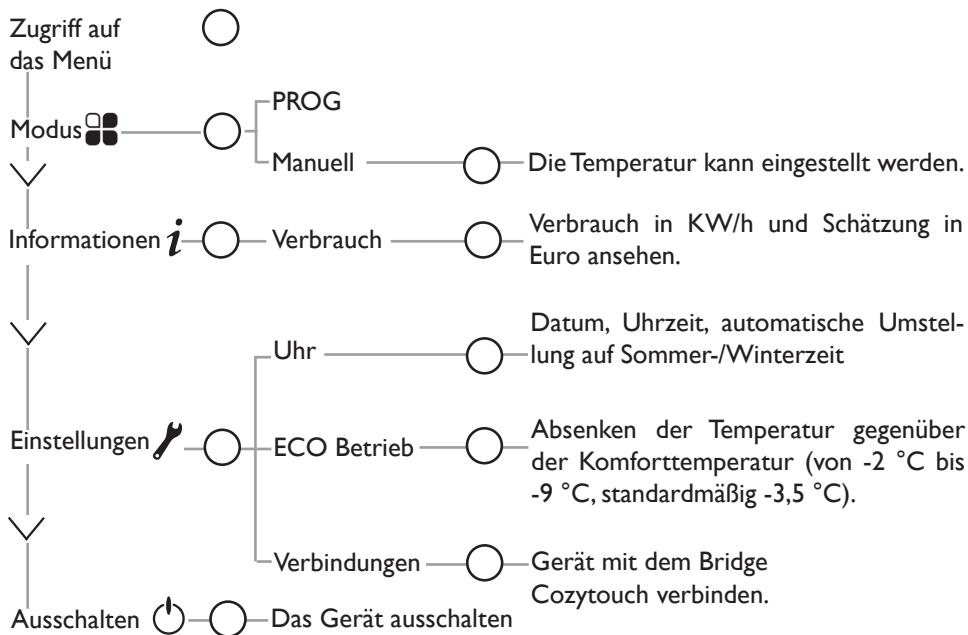
Die Taste  drücken: Die Trockenzeit kann mit dieser Taste zwischen 30 Minuten und  2 Stunden festgelegt werden.  Drücken Sie erneut, um das Trocknen zu beenden.

GERÄT EIN-/AUSSCHALTEN

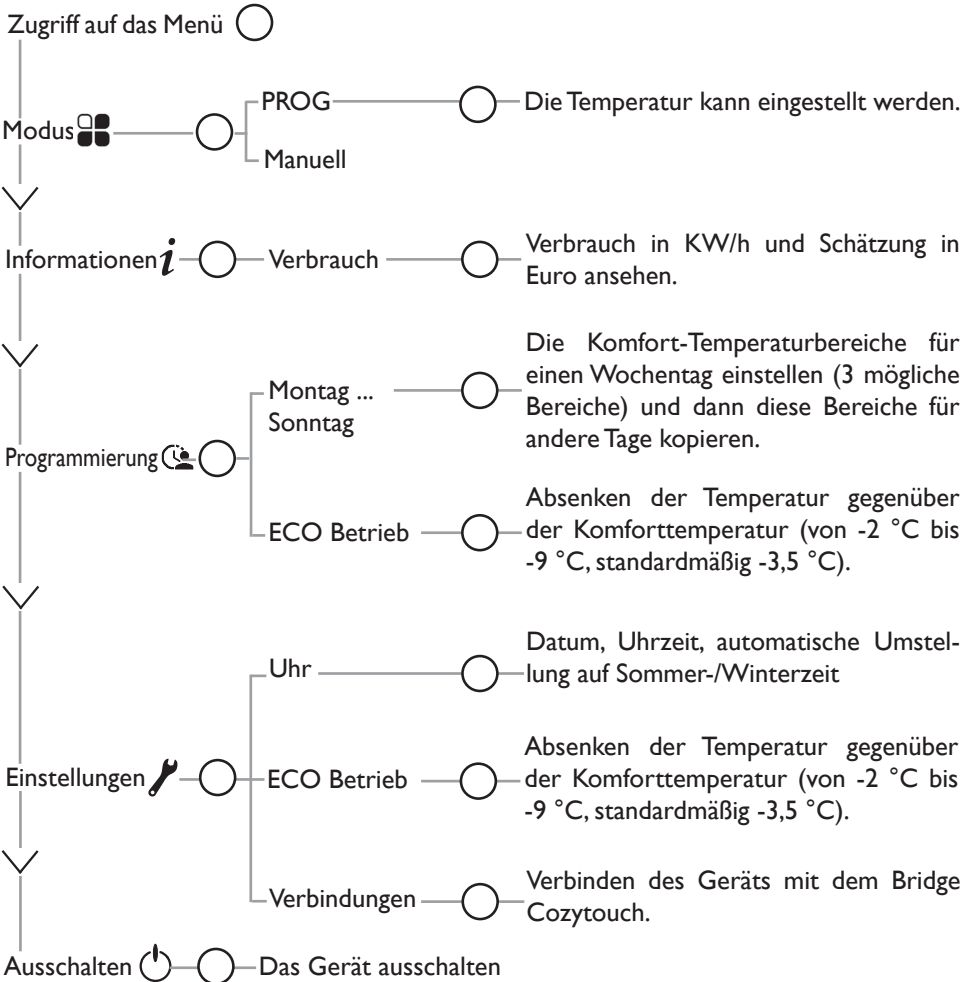


Vergewissern Sie sich, dass der Schalter an der Unterseite des Geräts in der -Stellung ist.

BESCHREIBUNG DES MANUELLEN MODUS



BESCHREIBUNG DES PROG-MODUS

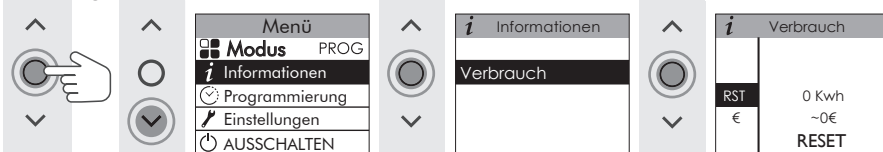


Erweiterte Funktionen

VERBRAUCHSSTEUERUNG

Verbrauch abfragen

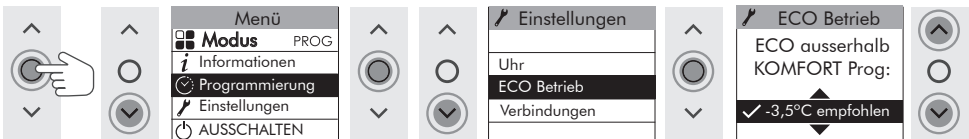
Auf dem Gerät kann sowohl der Verbrauch in KW/h als auch die Schätzung in Euro abgelesen werden. Der Zähler wird ausgelöst, wenn der Handtuchrockner zum ersten Mal in Betrieb genommen wird.



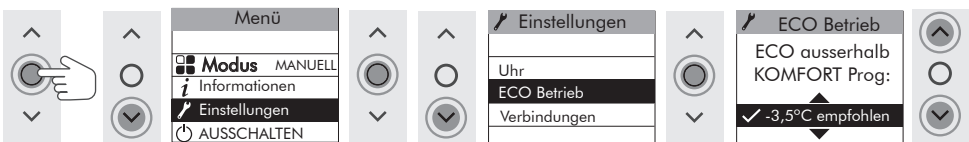
ECO-Temperatur ändern.

Die Temperaturdifferenz zwischen Komfort und Eco ist standardmäßig auf $-3,5\text{ }^{\circ}\text{C}$ eingestellt (empfohlener Wert für eine bessere Verbrauchssteuerung). Diese Differenz kann von $-2\text{ }^{\circ}\text{C}$ bis $-9\text{ }^{\circ}\text{C}$ geändert werden. Die Höchsttemperatur im ECO-Modus beträgt $19\text{ }^{\circ}\text{C}$.

Im PROG MODUS



Im MANUELLEN MODUS



Die ECO-Temperatur ist auf $19\text{ }^{\circ}\text{C}$ begrenzt.

DAS GERÄT ÜBER DAS SMARTPHONE VERWALTEN

Dieses Gerät ist mit unserem Cozytouch®-Angebot kompatibel.

Erforderliches Zubehör:

- Cozytouch®-Anwendung kompatibel mit iOS und Android. Kostenloses Download auf App Store oder Google Play
- Bridge Cozytouch, verkauft durch unsere Marken-händler oder über unsere Website
- Box für den Internetzugang

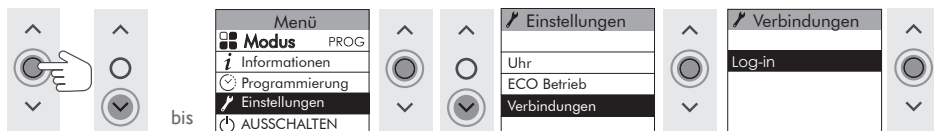


Mit dieser Installation können Sie Ihr(e) Gerät(e) aus der Ferne über ein Smartphone oder Tablet steuern, programmieren und überwachen.

So können Sie beispielsweise die eingestellte Temperatur ändern, Ihre Abwesenheit durch Angabe Ihres Rückkehrdatums verwalten, den Verbrauch Ihrer Geräte einsehen, den Modus ändern und Ihre Programmierung vornehmen.

Geräte anschließen

Führen Sie dann alle Anschluss- bzw. Steuerungsvorgänge über die Anwendung durch (folgen Sie den Anweisungen auf Ihrem Smartphone oder Tablet).



EINSATZ EINES ZENTRALEN STEUERGERÄTS

Das Gerät folgt den Befehlen des zentralen Steuergeräts Ihrer Anlage über den Steuerdraht. Stellen Sie sicher, dass der MANUELLE Modus ausgewählt ist.

MANUELLEN Modus auswählen.



Führen Sie die Steuervorgänge von Ihrem zentralen Steuergerät aus durch (folgen Sie den Anweisungen im Handbuch Ihres Steuergeräts).

Der Steuerdraht muss angeschlossen sein.

LASTABWURF

Unsere Geräte sind mit verschiedenen Lastabwurfssystemen kompatibel. Sie sollten jedoch keinen Lastabwurf durch Stromunterbrechung verwenden, da diese mit unseren Geräten nicht kompatibel ist. Wiederholte vorzeitige Stromausfälle können zu einem vorzeitigen Verschleiß der elektronischen Bauteile führen, der nicht durch die Herstellergarantie abgedeckt ist.

Während des Lastabwurfs wird auf dem Bildschirm „Vorrangiger Lastabwurfsauftrag“ angezeigt, wenn ein Stopp-/Lastabwurfsauftrag gesendet wird, "Vorrangiger Auftrag", wenn ein Frostschutzauftrag gesendet wird.

Das Gerät kehrt anschließend in seinen ursprünglichen Betriebsmodus zurück.

MEHR ALS 48-STÜNDIGE ABWESENHEIT (FROSTSCHUTZ)

Unabhängig davon, welchen Modus Sie wählen, empfehlen wir Ihnen, bei einer Abwesenheit von mehr als 48 Stunden die Frostschutztemperatur (7° C) zu wählen. Wenn Sie zurückkehren, stellen Sie die Solltemperatur erneut ein, um zum Normalbetrieb zurückzukehren.

 bis 7,0°

ZUGANG ZUR STEUERUNG SPERREN

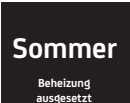


Zum Entriegeln den Vorgang wiederholen.

SOMMER-MODUS

Wenn Sie aufgrund der Jahreszeit Ihr Badezimmer nicht beheizen müssen, die Temperatur absenken auf die Anzeige „Sommer“. Die Beheizung wird unterbrochen. Die Boost-Funktion und das Trocknen/Wärmen der Handtücher bleiben aktiv.

Stellen Sie die gewünschte Solltemperatur erneut ein, wenn Sie Ihren Handtuchtrockner wieder als Heizung verwenden möchten.

 bis 

Beheizung
ausgesetzt

AUTOMATISCHE ENTLÜFTUNG

Um die Lebensdauer des Geräts zu verlängern und den Betrieb zu optimieren, ist im oberen Teil des Geräts ein automatischer Entlüfter integriert.

Dieser arbeitet völlig autonom und erfordert keinerlei Eingriff durch den Benutzer.

WEITERE EINSTELLUNGEN (EXPERTEN-MENÜ)

Um auf die erweiterten Funktionen zuzugreifen, diese beiden Tasten gleichzeitig mehr als 3 Sekunden lang gedrückt halten.



Menü ○

Informationen ○

Damit erhalten Sie Informationen über das Gerät, die bei Kontakt mit dem Kundendienst von Ihnen verlangt werden können.

Einstellungen ○

Allgemein ○

Ton

Tastentöne aktivieren/deaktivieren.

Sprache

Sprache auswählen.

Reset

Sprache, Uhrzeit und Datum einstellen. Zur Komforttemperatur von 19 °C, zur Eco-Temperatur von 15,5 °C und zur ursprünglichen Programmierung zurückkehren.



Funktion einstel. ○

Kalibrierung °C

Sie können die Temperatur Ihres Geräts auf die Raumtemperatur kalibrieren. Bevor Sie eingreifen, warten Sie mindestens 6 Stunden, damit sich die Temperatur im Komfortmodus auf den gewünschten Wert stabilisieren kann. Nehmen Sie dann die Kalibrierung vor. Der Kalibrierwert liegt zwischen -3 °C und +3 °C.

Beispiel: Die auf Ihrem Gerät angezeigte Temperatur beträgt 20 °C. Das Thermometer zeigt 18 °C an => wählen Sie den Kalibrierungswert von -2 °C.

Löschen

Damit kann die Solltemperatur in Spitzentarifzeiten um -1° C bis -2° C abgesenkt werden. Diese Zeiten werden je nach dem installierten System durch den Versand einer privaten Funkmeldung signalisiert. Diese Funktion ist über das EDF LINKI®-System verfügbar und erfordert die Installation des Cozytouch-Angebots.

Begrenzung ○

Höchsttemp.

Speichern einer maximalen Solltemperatur, die nicht überschritten werden kann (zwischen 22 °C und 28 °C).

Max. Verzögerung

Speichern einer Höchstdauer für die Funktionen Boost und Trocknen.



Menü

Einstellungen

Begrenzung

Zugriffsktrl

PIN Kode

Verbindung

Schlüssel senden

Schlüssel empfangen

Verbindung erlauben

Verbin. zurücksetzen

TEST

Heizkörper

Lüfter

Funk

Funktionsweise des Heizkörpers überprüfen

Funktionsweise des Gebläses überprüfen

Test eines emittierten Signals.
Test eines empfangenen Signals.

Zugriff auf die Steuerung einschränken. Es kann zwischen komplettem Zugriff, Zugriff nur auf die Temperatur oder kein Zugriff gewählt werden. Im letzten Fall sind die Steuerungen der Steuereinheit nicht verfügbar.

Das Speichern eines persönlichen Zugriffs-codes kann im Experten-Menü aktiviert werden. Durch die Aktivierung wird der Zugriff auf das Experten-Menü mit einem Code versehen. Mein persönlicher Code lautet: _____

Um diesen Code zu deaktivieren, ins Experten-Menü zurückkehren, den Code eingeben und in die Einstellungen - Einschränkungen - PIN-Code zurückkehren.



Ich kann die Anlage absichern, um Interferenzen mit benachbarten Anlagen zu vermeiden. Der Austausch eines Schlüssels bietet die Möglichkeit, die Anlage mit einer iO-Kontrollstelle zu verbinden. So kann der Sicherheitsschlüssel an eine iO-Kontrollstelle versandt werden. Dies ist vorteilhaft, wenn die Geräte gekoppelt sind.



















Sie können den Sicherheitsschlüssel einer iO-Kontrollstelle erhalten. Dies macht die bestehende Kopplung funktionsunfähig, wenn der Sicherheitsschlüssel nicht an die anderen Geräte übermittelt wird.

Nach dem Schlüsselaustausch ist dieser Vorgang notwendig, um die Kopplung an eine externe iO-Kontrollstelle der Marke zu ermöglichen.

Sie können jede Verknüpfung (Kopplung von Geräten, Verbindungen zur Anwendung, Verbindung zu einer zentralen Steuerung) entfernen.

BEI AUFTRETEN EINES PROBLEMS

Art des Problems	Erforderliche Überprüfungen
Der Display der Steuereinheit leuchtet nicht mehr.	<p>Vergewissern Sie sich, dass der Schalter an der Unterseite des Geräts in der  Stellung ist.</p> <p>Vergewissern Sie sich, dass das Gerät mit Strom versorgt wird. Kurz auf  drücken.</p>
Die Raumtemperatur ist anders als auf dem Gerät angezeigt.	<p>Sie müssen mindestens 6 Stunden warten, bis die Temperatur sich stabilisiert.</p> <p>Je nach Ihrer Anlage kann es sein, dass Sie eine andere Temperatur ablesen als das Gerät (eine Differenz von 0,5° C ist normal.) In diesem Fall im Abschnitt „Weitere Einstellungen vornehmen“, Einstellungen - Konfig. Funktion - Kalibrieren der T° nachlesen.</p>
Das Gerät heizt nicht.	<p>Wenn Sie programmieren, vergewissern Sie sich, dass Sie sich in einem Komfort-Zeitfenster befinden. Vergewissern Sie sich, dass die Sicherungen der Anlage eingeschaltet sind und dass der Lastabwurfschalter (falls vorhanden) das Gerät nicht ausgeschaltet hat. Überprüfen Sie, ob das Gerät eingeschaltet ist (EIN-AUS-Schalter auf Position I). Raumtemperatur überprüfen: Wenn diese im Vergleich zur Solltemperatur zu hoch ist, so heizt das Gerät nicht.</p>
Das Gerät heizt durchgehend.	<p>Messen Sie die Temperatur unten rechts am Gerät (<i>hier befindet sich die Sonde</i>). Wenn diese Temperatur unter der Solltemperatur liegt, ist es normal, dass das Gerät heizt. Falls ein größerer Unterschied zwischen der Temperatur unten rechts am Gerät und der Raumtemperatur besteht, empfehlen wir Ihnen, das Umfeld des Geräts entsprechend zu ändern. Andernfalls ist die Leistung des Geräts im Vergleich zu den Abmessungen des Raums und seiner Auslegung zu prüfen. Stellen Sie auch sicher, dass das Produkt ein geschlossenes Volumen heizt (keine Zugluft aus nicht beheizten Räumen). Bei einem Problem (<i>blockierter Thermostat usw.</i>) schalten Sie die Stromversorgung des Geräts (<i>Sicherung, Schutzschalter</i>) für etwa 10 Minuten aus und dann wieder ein. Sollte das Problem wiederholt auftreten, die Stromversorgung überprüfen lassen.</p>
Das Gerät heizt nicht genug.	<p>Erhöhen Sie die Temperatur (siehe Kapitel „Komforttemperatur wählen“).</p> <p>Wenn bereits die höchste Stufe eingestellt ist, führen Sie folgende Überprüfungen durch:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Überprüfen Sie, ob im Raum eine andere Art von Heizung vorhanden ist. - Achten Sie darauf, dass Ihr Gerät nur den Raum heizt (Tür schließen). - Überprüfen Sie die Versorgungsspannung des Geräts. - Prüfen Sie, ob die Leistung Ihres Geräts für die Größe des Raums angemessen ist.

Art des Problems	Erforderliche Überprüfungen																					
Das Gerät ist außen sehr heiß.	Es ist normal, dass das Gerät während des Betriebs heiß wird, die maximale Oberflächentemperatur ist jedoch entsprechend der französischen Elektrizitätsnorm NF Electricité begrenzt. Sollten Sie jedoch feststellen, dass Ihr Gerät zu heiß ist, überprüfen Sie, ob die Leistung für die Fläche Ihres Raumes angemessen ist (wir empfehlen 100 W/m ² bei einer Deckenhöhe von 2,50 m, bzw. 40 W/m ³) und ob die Regulierung des Geräts nicht durch Zugluft gestört wird.																					
Schmutzspuren sind an der Wand rund um das angezeigt.	In einer verschmutzten Umgebung kann Schmutz an den Luftauslässen des Geräts oder an der Wand auftreten. Dies hängt mit der schlechten Qualität der Umgebungsluft zusammen (Zigarettenrauch, Kerzen, Weihrauch, Kamine usw.). In diesem Fall muss die ausreichende Belüftung des Raums überprüft werden (Durchlüftung, Luftklappe usw.).																					
Das Experten-Menü ist nicht verfügbar.	Sie haben einen PIN-Code registriert. Sie müssen Ihren Code eingeben, um in das Experten-Menü zu gelangen (siehe Kapitel „Weitere Einstellungen vornehmen“).																					
Das Gerät antwortet nicht auf Aufträge des Steuerdrahts.	<p>Überprüfen Sie, ob die Programmieraufträge korrekt übertragen werden.</p> <table border="1" data-bbox="333 794 1023 1145"> <thead> <tr> <th data-bbox="333 794 443 916"></th> <th data-bbox="443 794 530 916">Komfort</th> <th data-bbox="530 794 607 916">Eco</th> <th data-bbox="607 794 714 916">Frostschutz</th> <th data-bbox="714 794 822 916">Ausschalten der Heizung Netzentlastung</th> <th data-bbox="822 794 920 916">Komfort -1 °C</th> <th data-bbox="920 794 1023 916">Komfort -2 °C</th> </tr> </thead> <tbody> <tr> <td data-bbox="333 916 443 999">Zu übertragendes Signal</td> <td data-bbox="443 916 530 999"></td> <td data-bbox="530 916 607 999"></td> <td data-bbox="607 916 714 999"></td> <td data-bbox="714 916 822 999"></td> <td data-bbox="822 916 920 999"></td> <td data-bbox="920 916 1023 999"></td> </tr> <tr> <td data-bbox="333 999 443 1145">Messung zwischen dem Steuerdraht und dem Nullleiter</td> <td data-bbox="443 999 530 1145">0 Volt</td> <td data-bbox="530 999 607 1145">230 Volt</td> <td data-bbox="607 999 714 1145">-115 Volt negativ</td> <td data-bbox="714 999 822 1145">+115 Volt positiv</td> <td data-bbox="822 999 920 1145">230 Volt 3 Sek. lang</td> <td data-bbox="920 999 1023 1145">230 Volt 7 Sek. lang</td> </tr> </tbody> </table> <p>Bei der Programmierung über Steuerdraht oder Trägerstrom haben die Frostschutz- oder Lastabwurfbefehle Vorrang. Die Verzögerung beim Wechsel vom Komfort- in den Eco-Modus beträgt 12 Sekunden. Die Verzögerung beim Wechsel vom Komfort-1/-2- in den Komfort-Modus beträgt 5 Minuten.</p>		Komfort	Eco	Frostschutz	Ausschalten der Heizung Netzentlastung	Komfort -1 °C	Komfort -2 °C	Zu übertragendes Signal							Messung zwischen dem Steuerdraht und dem Nullleiter	0 Volt	230 Volt	-115 Volt negativ	+115 Volt positiv	230 Volt 3 Sek. lang	230 Volt 7 Sek. lang
	Komfort	Eco	Frostschutz	Ausschalten der Heizung Netzentlastung	Komfort -1 °C	Komfort -2 °C																
Zu übertragendes Signal																						
Messung zwischen dem Steuerdraht und dem Nullleiter	0 Volt	230 Volt	-115 Volt negativ	+115 Volt positiv	230 Volt 3 Sek. lang	230 Volt 7 Sek. lang																
Im Boost-Modus stoppt das Gebläse (je nach Modell) und startet immer wieder neu.	Achten Sie darauf, dass die rechte Seite der Steuereinheit nicht verdeckt wird.																					

Art des Problems	Erforderliche Überprüfungen
Das Gerät befolgt die Befehle der internen Programmierung bzw. der Cozytouch-App nicht.	Überprüfen Sie, ob Datum und Uhrzeit richtig eingestellt sind. Prüfen Sie, ob sich das Gerät im PROG-Modus befindet. Überprüfen Sie die Verbindung von der Cozytouch-Anwendung aus (<i>Gerätebildschirm blinkt</i>).
Das Gerät befolgt die Befehle der internen Programmierung Programmierung nicht.	Vergewissern Sie sich, dass die zentrale Programmiereinheit korrekt eingesetzt wird (siehe Bedienungsanleitung der zentralen Programmiereinheit) und dass der Steuerdraht angeschlossen ist. Vergewissern Sie sich, dass sich das Gerät im MANUELLEN Modus befindet.
Das Gerät kann keine Verbindung zur Anwendung herstellen.	Die maximale Reichweite zwischen dem Bridge Cozytouch und dem Gerät beträgt 100 bis 300 m im freien Raum / 20 m bei 2 Betonplatten oder -Wänden. Es können maximal 5 Geräte pro Raum und 20 Geräte für die gesamte Anlage angeschlossen werden. Das Gerät in der Anwendung löschen und die Verbindungen im Experten-Menü zurücksetzen (siehe Kapitel „Weitere Einstellungen vornehmen“). Den Vorgang anschließend wiederholen.
Der oberste und unterste Heizstab ist kalt.	- Dieses Phänomen ist völlig normal und hängt mit dem Flüssigkeitskreislauf im Heizkörper zusammen. - Der unterste Stab ist eine Attrappe. Er heizt nicht.
Wenn das Gerät aufgeheizt wird, entsteht ein leichter Geruch.	Dieses Phänomen ist völlig normal. Dies ist auf die Eliminierung eventueller Spuren im Zusammenhang mit der Herstellung des Geräts zurückzuführen.

Wenn Sie Ihr Problem nicht lösen konnten, kontaktieren Sie bitte Ihren Installateur. Halten Sie die Artikelreferenz des Geräts bereit. Sie befindet sich seitlich am Gerät. Messen Sie die Raumtemperatur.

Der Vertriebscode und die Seriennummer identifizieren das soeben von Ihnen erworbene Gerät gegenüber dem Hersteller.





  	IP 24	----- Kode: ----- -----
	Herstellernummer NF	1500 W 230-240V~ Nr. ????

photo non contractuelle

Konformitätserklärung

RED-RICHTLINIE 2014/53/UE(*)

Hiermit erklärt Atlantic Industrie, dass das unten aufgeführte Gerät den grundlegenden Anforderungen der RED-Richtlinie 2014/53/EU entspricht.

Die vollständige EU-Konformitätserklärung für dieses Gerät ist auf Anfrage bei unserem Kundendienst erhältlich (siehe Adresse und Telefonnummer am Ende dieser Anleitung).

Bezeichnung:	Handtuchtrockner mit IC3-Funkkarte
Modelle:	LPOB IC3

Technische Daten:

Vom Sendeempfänger verwendete Funkfrequenzbereiche:

868MHz bis 868.6 MHz

868.7 MHz bis 869.2 MHz

869.7 MHz bis 870 MHz

Maximale Funkfrequenzleistung: <25 mW

Betriebstemperatur: mind. -10 °C; max. +35 °C.

Funkanlage der Klasse 2: Darf ohne Einschränkungen in Verkehr gebracht und in Betrieb genommen werden.

Funkreichweite: 100 bis 300 m im freien Feld, variabel je nach zugehöriger Ausrüstung (die Reichweite kann sich je nach Installationsbedingungen und elektromagnetischer Umgebung ändern)

Die Einhaltung der Funk- und EMV-Normen wurde von der kompetenten Stelle mit der Kennung 0081 überprüft: LCIE France, Fontenay aux Roses.

Technische Daten

Art.-Nr. des Modells		LPOB IC3 STD / LPOB IC3 SLIM		
Merkmal	Symbol	Wert	Einheit	
Thermische Leistung				
Thermische Nennleistung	Nennleist.	0,5 bis 1,75 500 bis 1750	kW W	
Thermische Mindestleistung	Mind.L.	0,5 500	kW W	
Maximale thermische Dauerleistung	Max. Dauerl.	1,75 1750	kW W	
Stromverbrauch bei				
thermischer Nennleistung	Max. El.	0,000	kW	
thermischer Mindestleistung	Min. El.	0,000	kW	
Im Standby-Modus	El SB	0,000881 0,881	kW W	
Art der Steuerung der thermischen Leistung / der Raumtemperatur				
Merkmal	Einheit	Zusatzinformation		
Elektronische Steuerung der Raumtemperatur und wöchentliche Programmierung.	ja			
Weitere Steueroptionen				
Steuerung der Raumtemperatur mit Präsenzmelder	nein			
Steuerung der Raumtemperatur mit Fenster-Offen-Erkennung.	nein			
Option Fernsteuerung.	ja			
Adaptive Aktivierungssteuerung.	ja			
Begrenzung der Aktivierungszeit.	nein			
Schwarzer Kugeltemperatursensor.	nein			
Kontakt Daten	Wie Typenschildaufkleber			

